



Anwesenheit.

Pfarrgemeinderat St. Magdalena Ottoberunn

2022 – 2026

Protokoll der 20. Sitzung

12. November 2024, 19.30 – 21.45 Uhr

im Besprechungsraum

- Vorsitzender: Werner, Ursula (UW)
Mitglieder: Dobrowolski, Stephan (SD)
Fabian, Claudia (CF)
Hadam, Lorraine (LH)
Hartmann, Doris (DH)
Joswig, Margret (MJ)
Robl, Berthold (Vertreter der Kirchenverwaltung)
- Amtliche Mitglieder:
Hiller, Egid (EH)
Merkle, Rolf (RM) (TOP 1-4)
- Entschuldigt: Haury, Romy (RH)
Sobczyk, P. Tadeusz (TS)

Protokoll:

- 1. Begrüßung (UW) und geistlicher Impuls (CF)**
- 2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:** gegeben
- 3. Genehmigung des Protokolls der 19. Sitzung und der Tagesordnung der 20. Sitzung:** erledigt
- 4. Berichte und Zusammenarbeit:**
 - 4.1. Seelsorgeteam / PGR**

Aktuelle Situation

Der PGR begrüßt Pfarrer Merkle, dankt ihm für seine Anwesenheit bei dieser Sitzung und sagt ihm Unterstützung und Beratung bei seinen vielfältigen Aufgaben zu. Pfarrer Merkle schildert die von ihm vorgefundene Situation im Pfarrverband. Sie ist positiv geprägt durch vielfältiges Engagement des Seelsorgeteams und der Gremien. Sie ist aber belastet durch spürbare Personaldefizite im Verwaltungsbetrieb, dessen Bedeutung für die Aufrechterhaltung des Lebens in den Pfarreien und im Pfarrverband von zentraler Bedeutung ist. Personalveränderungen gab es in den Pfarrsekretariaten, drei Kündigungen kommen dazu, im Mesner- und Hausmeisterdienst sind noch erhebliche Defizite. Die genauen Informationen dazu stehen in Gottesdienste und Veranstaltungen, Dezember 2024.

Pfarrer Merkle wirbt um Verständnis dafür, dass vor diesem Hintergrund nicht alles Wünschenswerte und Vorgeslagene in den Pfarreien umsetzbar ist. Er betont, dass er sich zunächst mit der derzeitigen Situation, den Personen und den Herausforderungen soweit vertraut machen möchte, dass neue Entwicklungen realistisch machbar und gut eingebracht und umsetzbar sind. Er plädiert für Geduld und Verständnis, was vom PGR mitgetragen und in die Pfarrei kommuniziert wird.

Wort-Gottes-Feiern

Das betrifft auch die zwei Punkte der Tagesordnung: die Wort-Gottes-Feiern durch Laien als Beauftragte in St. Magdalena laufen wieder an. Die offizielle Einführung und Vorstellung der Wort-Gottes-Feier-LeiterInnen wird auf das neue Jahr verschoben. Was zusätzliche Wort-Gottesdienste durch Laien angeht (das gilt besonders auch für die im letzten Protokoll angesprochenen Rorate-Gottesdienste), ist zu bedenken, dass diese auch Mesner- und Hausmeisterdienste involvieren, wo derzeit Knappheit besteht.

Das gilt auch für alle grundsätzlicheren Überlegungen zur Gottesdienstordnung. Die sich anschließende Aussprache macht deutlich, dass dieses Thema – deutlich im nächsten Jahr und mit klaren Vorüberlegungen - auf Pfarrverbandsebene zu besprechen ist.

Vertretung des Pfarrers im PGR

P. Tadeusz Sobczyk wird diese Funktion auch weiter wahrnehmen, Pfarrer Merkle sieht seine Aufgabe vorrangig im PVR.

4.2. Pfarrverband, Dekanat / PGR

Pfarrverband - Einzelpfarreien

Pfarrer Merkle betont die heute gegebene Bedeutung des Pfarrverbands – auch wenn auf Diözesanebene vieles noch auf Pfarreebene geregelt wird (Wahlen, Beauftragungen). Der PGR erinnert an die gewachsene und noch heute im Pfarrverband spürbare Bedeutung der früheren Einzelpfarreien und Pfarrverbände (St. Magdalena/St. Stephanus Hohenbrunn, seit 1991, bereits seit 1981 gemeinsam pastoriert, seit 2009 auch St. Stephan Putzbrunn und Grasbrunn; St. Albertus Magnus und St. Otto waren länger Einzelpfarreien, ehe sie 2008 den Pfarrverband Ottobrunn bildeten; der Pfarrverband VierBrunnen-Ottobrunn ist erst fünf Jahre alt) und das vielen Gläubigen wichtige Gefühl der Beheimatung in einer Pfarrei. Es wird deutlich, dass eine Darstellung dieser (historischen) Zusammenhänge hilfreich ist (auf den Webseiten), heute jedoch das Agieren auf Pfarrverbandsebene (wie die Jugend zeigt), mit verschiedenen Kirchen immer mehr gelebte Realität wird. Hier sieht Pfarrer Merkle heute die besondere Rolle von St. Magdalena als zentrale Kirche des Pfarrverbands.

Gottesdienstordnung allgemein

Die Gottesdienstordnung ist als Thema auf Pfarrverbandsebene zu verankern und die Erfahrungen mit der laufenden Umsetzung werden sorgfältig begleitet. Pfarrer Merkle betont, dass neben es bei den Gottesdiensten nicht nur um Seelsorgekapazitäten geht, sondern die anderen Dienste, Mesnerdienst, Kirchenmusik, Hausmeister unbedingt mit zu bedenken sind.

Bericht über den Entwicklungsplan

Auf der Sitzung des PVR am 19. Oktober wurden die verschiedenen Planungen und Überlegungen des Pfarrverbands vorgelegt und weiter besprochen. Dieses Format des PVR-Einkehrtags soll fortgeführt werden.

Erwachsenenbildung

Die Erwachsenenbildung auf PVR-Ebene wird von Herrn Waldemar Junior koordiniert mit einem Schwerpunkt auf ca. viermal jährlichen Vorträgen (in St. Albertus Magnus – oder auch anderen Pfarreien des PV). Seitens des PGR wird betont, dass auch die Bibelkreise von Diakon Egid Hiller in Hohenbrunn und St. Magdalena, die einmal monatlich stattfinden, in dieses Erwachsenenbildungsprogramm gehören. Gleiches gilt für den monatlichen „Mittwochstreff“, wobei hier die Themen relativ kurzfristig festgelegt werden, was ihre Bekanntmachung erschwert.

Website

Für die Webseite ist die Erstellung einheitlicher Fotos und die Darstellung der einzelnen Gruppen wichtig. Die Webseitenarbeit sollte pfarrverbandsübergreifend noch mehr verzahnt und abgestimmt werden. Herzlichen Dank an Stephan Dobrowolski für seinen Einsatz. Es wird erneut darauf hingewiesen, dass ein Termin für ein einheitliches Fotoshooting nötig ist.

Dekanatsrat

Auf der letzten Sitzung war der PGR nicht vertreten. Die Vervielfachung der Strukturen und die mangelnde individuelle Ansprache und Gemeinschaft bei immer größeren Verwaltungseinheiten wird beklagt.

4.3. Bericht zur Kirchenverwaltung

Die letzte Sitzung der bisherigen Kirchenverwaltung findet am 26. November statt. Die Vorbereitungen zu der Wahl und ihrer Durchführung sind abgeschlossen. Es stehen 10 Kandidierende zur Wahl, 6 werden Mitglieder, die anderen 4 sind als Ersatzleute ebenfalls gewählt und können auch berufen werden. Alle Informationen sind auf der Plattform der Erzdiözese eingepflegt bzw. einzupflegen. Der Dank an die bisherigen Mitglieder und die Begrüßung der neuen KV sollen gemeinsam stattfinden, UW wird einen Termin koordinieren.

4.4. Ausschüsse, Arbeitskreise, Gruppen, Einzelne / PGR (alle)

Der EWK wird wieder die Adventskranzaktion durchführen (herzlichen Dank auch an die Firma Fesey für die gespendeten Nikoläuse). Die Adventskränze werden am 24.11. – zeitgleich mit KV-Wahl und Cäcilienmesse – verkauft.

Das Suppenessen im Oktober wurde nicht durchgeführt. Als neuer Termin wird der Missio-Sonntag am 6. April 2025 vorgeschlagen, jedoch ist da der Pfarrsaal bereits reserviert.

St. Magdalena beteiligt sich wieder an der Weihnachtsaktion des Ottobrunner Tisches, die von Hohenbrunn koordiniert wird. Die Wunschzettel werden am 17. November verteilt, die Geschenke am 1. Dezember eingesammelt.

5. Anliegen zur Kirchenraumgestaltung

Die bunten Unterlagen in den Schaukästen mussten entfernt werden, da sie nicht mehr gut aussehen. Es wird angeregt, die Gestaltung der Schaukästen als ein ehrenamtliches Projekt anzuwerben. Zum Kirchenraum und Blumenschmuck gingen verschiedene Anregungen und Anfragen ein. Das Thema wird nicht als vorrangig erachtet und kann Anfang des Jahres in ruhigeren Zeiten besprochen werden. Dabei ist die neue Mesnerin natürlich eng einzubeziehen.

6. Planungen, Termine, Veranstaltungen für 2024 und 2025

Es wird angeregt, einen Jahresrückblick des PGR im Anzeiger unterzubringen – ggf. auch auf den Webseiten.

24. November	Wahl zur Kirchenverwaltung
29. November	Pfarrdank für die Ehrenamtlichen der Ottobrunner Pfarreien in St. Albertus Magnus, nach dem GD um 18 Uhr, 160 Personen sind angemeldet.
14. Dezember	Rorategang nach St. Ägidius, 6.15 Uhr ab NotingerWeg/Ottostraße, 7.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Ägidius
17. Dezember	Weihnachtsessen des PGR im „Giannis“

Sitzungen des PGR in 2025:

Diese finden 2025 im Besprechungsraum im Pfarrhaus statt. Beginn jeweils 19.30 Uhr

18. Februar	21. Sitzung
8. April	22. Sitzung
3. Juni	23. Sitzung
16. September	24. Sitzung
11. November	25. Sitzung

Weitere einzuplanende Termine:

19. Januar (So)	ökumenischer Gottesdienst
23. Januar (Do)	13. PVR in St. Otto (nach der Abendmesse)
20. März (Do)	14. PVR in AM
April	Suppenessen des EWK (6. April nicht möglich)
10. Mai (Sa)	Leuchtturmprojekt PVR in Hohenbrunn (2023: Putzbrunn, 2024: Landesgartenschau)
22. Mai (Do)	15. PVR in Putzbrunn
29. Mai.(Do)	Maiandacht des PV am Feldkreuz
19. Juni (Do)	Fronleichnam
29. Juni (So)	ökumenischer Gottesdienst
17. Juli (Do)	16. PVR in St. Magdalena (Achtung: Chor: UW)
20. Juli (So)	St. Magdalena: Patrozinium und Pfarrfest (UW)
11. Oktober (Sa)	300 Jahre St. Stephan Putzbrunn
24.-26. Oktober (Fr-So)	PVR Klausur-Wochenende
2.-9. November (So-So)	Wallfahrt des PV nach Rom

7. Punkte für die nächste Sitzung, Festlegung Geistlicher Impuls

Nächste Sitzung des PGR: 18. Februar 2025, 19.30 im Besprechungsraum

Geistlicher Impuls: Egid Hiller

Die Sitzung des PGR ist öffentlich – Gäste sind willkommen. Anliegen bitte vorab per Mail oder Briefkasten (rechts neben Kirchenportal) mitteilen.

Ottobrunn, 6. Dezember 2024

gezeichnet: Claudia Fabian (Schriftführerin) und Ursula Werner (Vorsitzende)